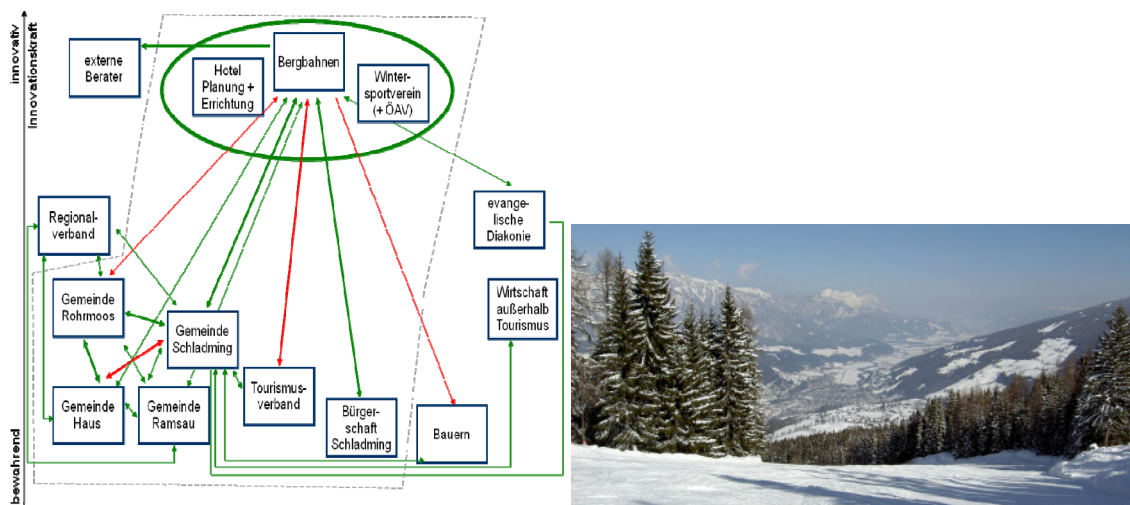


STRATEGE – Strategien zur nachhaltigen Raumentwicklung von Tourismusregionen unter dem Einfluss der globalen Erwärmung

Leistungszeitraum: 2006

Der Klimawandel und seine möglichen Folgen für Wintersportorte und -regionen zählen zu den aktuellen Herausforderungen der naturwissenschaftlichen, touristischen sowie regionalwirtschaftlichen Forschung. Derzeit besteht jedoch noch seitens der Wissenschaft eine Reihe von Defiziten, die zu unscharfen und unwahrscheinlichen Prognosen geführt haben. Im Rahmen von STRATEGE werden am Beispiel und in enger Abstimmung mit der Wintersportregion Schladming auf Basis einer transdisziplinären Bestandsaufnahme Szenarien erstellt, welche deren regionale Situation vor dem Hintergrund der globalen Erwärmung darstellt. Darauf aufbauend wurden Strategien zur nachhaltigen Raumentwicklung der Tourismusregion entwickelt und Maßnahmen dazu formuliert.

Schwerpunkt des ÖIR waren insbesondere die umfassende Analyse der regionalen Situation, eine Akteursanalyse und die Entwicklung von regionalen Expertenszenarien für die Wintersportregion Schladming und der fachliche Beitrag zum Tourism Optimization Management Modell.



Quelle: ÖIR, eigene Darstellung

© Karl-Heinz Liebisch/pixelio.de

Bearbeitung: Erich Dallhammer; Gregori Stanzer

Auftraggeber: Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur im Rahmen des Forschungsprogramms Provision

Partner: Universität für Bodenkultur Wien, Institut für Landschaftsentwicklung, Erholung- und Naturschutzplanung; Universität für Bodenkultur Wien, Institut für Meteorologie; MONOVA Wien; ÖIR-Projekthaus GmbH (vorm. ÖIR-Informationdienste GmbH)

www.klimawandel-wintersport.at